



---

# Nachführung swissBOUNDARIES<sup>3D</sup>

## Ausgabe 2017

---

### 1. Allgemeines über swissBOUNDARIES<sup>3D</sup>

Die Nachführung des Datensatzes swissBOUNDARIES<sup>3D</sup> erfolgt auf den Grundlagen der Amtlichen Vermessung (AV). Die Geometrien der Hoheitsgrenzen der AV werden je nach Verfügbarkeit, kantonsweiser Vollständigkeit und Plausibilität in das Produkt swissBOUNDARIES<sup>3D</sup> übernommen. Die Attribute werden gemäss dem Datenmodell aktualisiert. Die Gemeindeflächen (Attribut Gem\_Flaeche, auf ha gerundet) werden jährlich neu gerechnet und ausgeglichen. Für Gemeinden und Kantonsgebiete, bei denen Grenzen in Seen verlaufen, wird das Attribut See\_Flaeche mit dem Seeanteil in ha geführt (gilt nur für die Seen, die eine Fläche grösser als 5 km<sup>2</sup> aufweisen).

Der Stand der Daten der Ausgabe swissBOUNDARIES<sup>3D</sup> 2017 ist der **1.1.2017**. Das heisst, dass alle Mutationen, die bis am 1.1.2017 rechtskräftig wurden, in diese Ausgabe integriert sind.

Seit der Ausgabe 2016 enthält das Produkt swissBOUNDARIES<sup>3D</sup> zusätzlich die Grenzen des Datensatzes VECTOR200. Diese Grenzen sind generalisiert und eignen sich für kleinmasstäbliche Darstellungen. Die Attribute von swissBOUNDARIES<sup>3D</sup> und VECTOR200 Boundaries sind aufeinander abgestimmt.

[Informationen VECTOR200](#)

#### 1.1 Wichtige Attribute

Eine komplette Übersicht über den Datenkatalog von swissBOUNDARIES<sup>3D</sup> befindet sich auf der Website von swisstopo unter « [Produkte und Applikationen](#) → [Landschaftsmodelle](#) → [swissBOUNDARIES<sup>3D</sup>](#) ». In diesem Kapitel werden wichtige Attribute vorgestellt und deren Nachführung erläutert.

Attribut *Herkunft*: bezeichnet die Herkunft der Daten. In der Ausgabe 2017 verwendete Attributwerte sind « swisstopo » und « AV ».

Attribute *Revision\_Jahr* und *Revision\_Monat*: Jahr resp. Monat der Nachführung.

Attribut *Objektart*: dieses Attribut bestimmt den Objekttyp. Das Attribut *Objektart* entspricht für die Hoheitsgrenzen dem früheren OBJECTVAL von GG25. Für die Hoheitsgebiete verfügt *Objektart* über die Werte Gemeindegebiet, Kantonsgebiet oder Kommuanz.

Attribut *Mutations\_Datum*: beinhaltet das Datum der Genehmigung einer Grenzmutation. Es wird nur auf den Hoheitsgrenzen geführt. Wenn dieses Datum nicht bekannt ist, bleibt *Mutations\_Datum* leer.

Attribut *ICC*: beschreibt die Zugehörigkeit eines Hoheitsgebietes resp. die durch eine Landesgrenze getrennten Länder mit dem Internationalen Ländercode (ISO 3166-1-alpha-2 code).

Attribut *BFS\_Nummer*: BFS-Gemeindenummer für die Hoheitsgebiete.

Attribut *See\_Flaeche*: Seeanteile von Gemeinden, die durch Integration von AV-Daten geometrisch verbessert wurden.

Attribut *SHN*: eindeutiger Code für Hoheitsgebiete, zusammengesetzt aus ICC, Bezirksnummer und BFS\_Nummer.

## 1.2 Nachführung wichtiger Sachattribute

Attribut *Herkunft*: Das Attribut wird automatisch nachgeführt. Erfolgt eine Geometrieänderung oder wird ein Attributwert geändert, wechselt der Attributwert auf « swisstopo ». Die integrierten AV-Daten haben den Wert « AV ».

Attribut *Revision\_Jahr*: erhält für alle Objekte das Jahr der Ausgabe.

Attribut *Revision\_Monat*: erhält für alle Objekte den Wert « 1 » für Januar des Jahres der Ausgabe.

## 1.3 Besondere Attributwerte

Attribut (Featureklasse)	Besonderer Wert	Vergabe des besonderen Wertes
See_Flaeche (TLM_LANDESGBIET)	<NULL>	in Landesgebieten ohne ausgewiesenen Seeanteil
Kantonsflaeche (TLM_KANTONSGBIET)	<NULL>	bei Kanton_Teil > 1
See_Flaeche (TLM_KANTONSGBIET)	<NULL>	bei Kanton_Teil > 1 sowie in Kantonsgebieten ohne ausgewiesenen Seeanteil
Einwohnerzahl (TLM_KANTONSGBIET)	<NULL>	bei Kanton_Teil > 1
Bezirksflaeche (TLM_BEZIRKSGBIET)	<NULL>	bei Bezirk_Teil > 1
See_Flaeche (TLM_BEZIRKSGBIET)	<NULL>	bei Bezirk_Teil > 1 sowie in Bezirksgebieten ohne ausgewiesenen Seeanteil
See_Flaeche (TLM_BEZIRKSGBIET)	0	bei Bezirk_Teil = 0 oder 1 und Verlauf der Bezirksgrenze am Seeufer (technische Grenze)
Einwohnerzahl (TLM_BEZIRKSGBIET)	<NULL>	bei Bezirk_Teil > 1
Kantonsnummer (TLM_HOHEITSGBIET)	<NULL>	im Ausland (Liechtenstein sowie Enklaven Büsingen am Hochrhein und Campione d'Italia)

<b>Attribut (Featureklasse)</b>	<b>Besonderer Wert</b>	<b>Vergabe des besonderen Wertes</b>
Bezirksnummer (TLM_HOHEITSGEBIET)	<NULL>	im Ausland (Liechtenstein, Enklaven Büsingen am Hochrhein und Campione d'Italia), in den Hoheitsgebieten von Kantonen, die nicht in Bezirke aufgeteilt sind, sowie in Gebieten mit Objektart = „Kantonsgebiet“ (ausser „Staatswald Galm“).
SHN (TLM_HOHEITSGEBIET)	CH<xy00><BFS_Nummer>	Für Gebiete innerhalb der Schweiz, in denen die Bezirksnummer <NULL> ist, wird der Anteil der Bezirksnummer in der SHN als „<xy00>“ ausgewiesen, wobei „xy“ für die beiden für die Kantonsnummer reservierten Stellen steht.
SHN (TLM_HOHEITSGEBIET)	<NULL>	in den ausländischen Enklaven Büsingen am Hochrhein und Campione d'Italia
Gem_Flaeche (TLM_HOHEITSGEBIET)	<NULL>	bei Gem_Teil > 1
See_Flaeche (TLM_HOHEITSGEBIET)	<NULL>	bei Gem_Teil > 1 sowie in Hoheitsgebieten ohne ausgewiesenen Seeanteil
See_Flaeche (TLM_HOHEITSGEBIET)	0	bei Gem_Teil = 0 oder 1 und Verlauf der Bezirksgrenze am Seeufer (technische Grenze)
Einwohnerzahl (TLM_HOHEITSGEBIET)	<NULL>	bei Gem_Teil > 1 sowie in Hoheitsgebieten mit Objektart „Kantonsgebiet“ oder „Kommunanz“
Mutations_Datum (TLM_HOHEITSGRENZE)	<NULL>	für alle Hoheitsgrenzen, bei denen das Datum der letzten Grenzmutation nicht geführt wird

## 2. Merkmale der Ausgabe swissBOUNDARIES<sup>3D</sup> 2017

Nachfolgend befindet sich eine Auflistung der wichtigsten Merkmale und Änderungen der Ausgabe 2017. Eine grafische Übersicht aller modifizierten Gemeindegebiete gibt Abbildung 1 am Ende des Dokuments.

### 1. Gemeindefusionen

In swissBOUNDARIES<sup>3D</sup> 2017 gibt es 16 neue Gemeinden, die aus Fusionen von 55 alten Gemeinden entstanden sind.

- Kanton Bern: 1 Fusion (Münsingen)
- Kanton Freiburg: 6 Fusionen (Cheyres-Châbles, Corminboeuf, Courtepin, Estavayer, Plaffeien, Surpierre)
- Kanton Graubünden: 1 Fusion (Grono)
- Kanton Tessin: 2 Fusionen (Faido, Onsernone)
- Kanton Waadt: 3 Fusionen (Chavornay, Jorat-Mézières, Lucens)
- Kanton Wallis: 3 Fusionen (Crans-Montana, Goms, Sion).

### 2. Aufhebung der Kommunanz Reckingen-Gluringen/Grafschaft

Die Kommunanz Reckingen-Gluringen/Grafschaft wurde infolge der Gemeindefusion von Grafschaft, Reckingen-Gluringen, Blitzingen, Münster-Geschinen und Niederwald (neue Gemeinde Goms) aufgelöst.

### 3. Bezirksgliederung des Kantons Graubünden

In die vorliegende Version von swissBOUNDARIES<sup>3D</sup> wurde die neue Einteilung des Kantons Graubünden in 11 Regionen übernommen.

### 4. Datenintegration aus dem GIS Landesgrenze von swisstopo

In die vorliegende Version von swissBOUNDARIES<sup>3D</sup> wurde als weiterer von den jeweiligen Nachbarn als offiziell bestätigter Landesgrenzabschnitt die der Kantone Basel Landschaft, Aargau und Zürich (Grenzverlauf entlang des Rheins) integriert.

<https://www.swisstopo.admin.ch/de/wissen-fakten/hoheitsgrenze/landesgrenze.html>

### 5. Änderung von Gemeindegrenzen

Auch in dieser Ausgabe von swissBOUNDARIES<sup>3D</sup> wurde der Verlauf zahlreicher Gemeindegrenzen geändert. Diese Änderungen basieren entweder auf realen Grenzmutationen oder resultieren aus der Verbesserung der Datengrundlagen der Amtlichen Vermessung oder anderer kantonaler Grundlagen (siehe Abbildung 1).

### 6. Attribut „Einwohnerzahl“

Der Datensatz führt für alle abgebildeten administrativen Einheiten ein Attribut « Einwohnerzahl ». Die Attributwerte beziehen sich auf den 31.12.2015 und basieren für die Schweiz auf Angaben des Bundesamtes für Statistik

<http://www.bfs.admin.ch/bfs/portal/de/index/themen/01/02/blank/key/bevoelkerungsstand/02.html>

## 3. Verbesserungsvorschläge

Wir hoffen, mit dieser Ausgabe Ihren Bedürfnissen zu entsprechen und sind offen für Bemerkungen, Verbesserungsvorschläge oder Fehlermeldungen (Bemerkungen bitte an [geodata@swisstopo.ch](mailto:geodata@swisstopo.ch)).

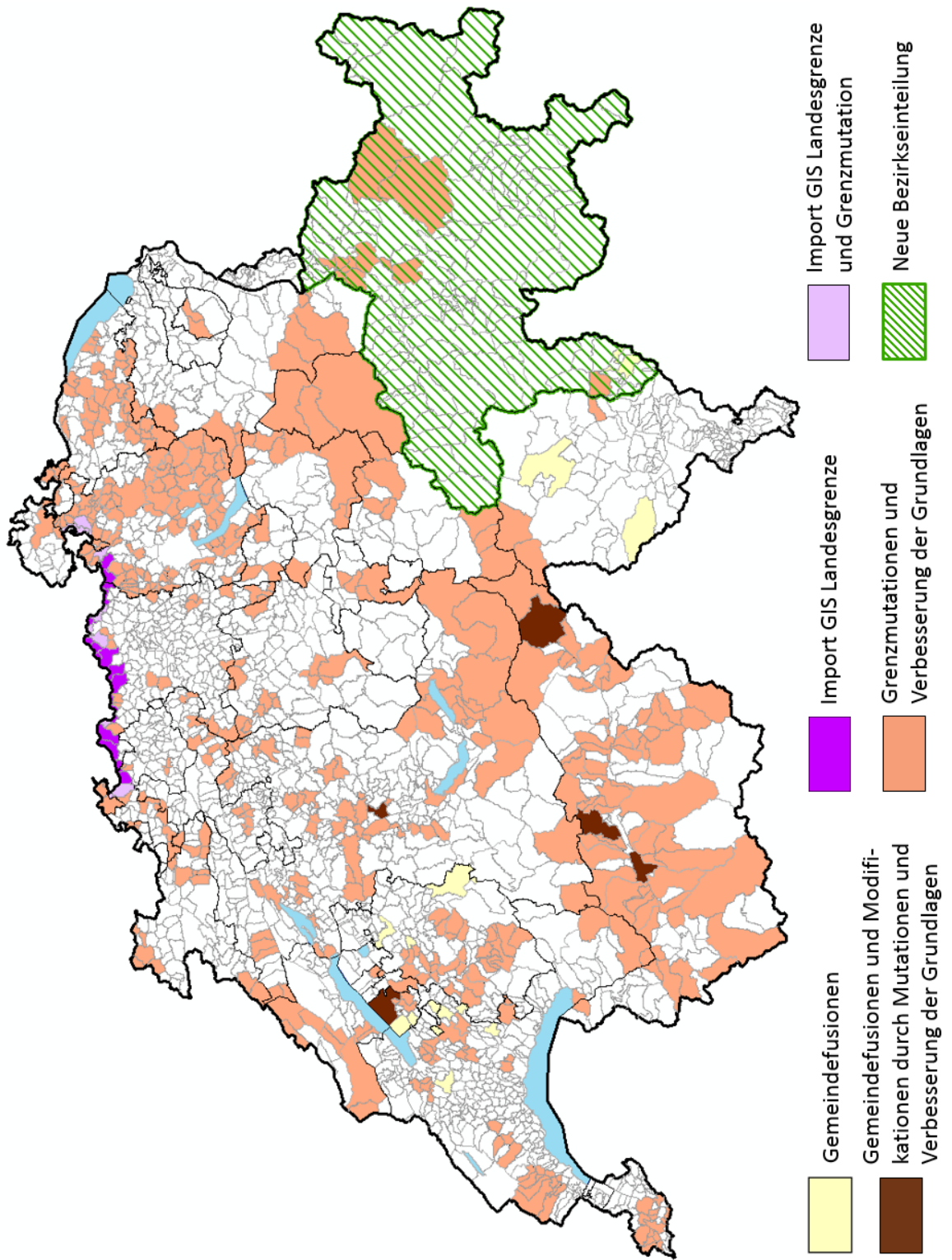


Abbildung 1: Geometrisch veränderte Gemeindegebiete im Produkt swissBOUNDARIES<sup>3D</sup> 2017